

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 12497

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, 169.

— 169 —

**Cod. 12469**

28. September 1470

**Sammelhandschrift** mit aszetischen und allegorischen Texten (deutsch).

Papier, 259 ff., 315 × 217, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Initialen, Ranken mit Figuren. — Originaleinband mit Blindstempeln und Streicheisenlinien, Schließen teilweise erhalten.

fol. 137<sup>r</sup>—254<sup>r</sup>: **OTTO VON PASSAU: Die vierundzwanzig Alten.** — Schriftspiegel 230 × 153, 2 Spalten zu 44 Zeilen.

DATIERUNG: *Hie haben die XXIIII alten ein Ende got vns alles vnnser leyde wenne. Amen Anno domini M<sup>o</sup>CCCC<sup>o</sup>LXX<sup>o</sup> an sant Michaels abente des ertzenfels* (fol. 254<sup>r</sup>).

VORBESITZER nicht bekannt.

LITERATUR: Inventar I, 151. — Menhardt III, 1236—1237. — W. Schmidt, Die vierundzwanzig Alten Ottos von Passau. In: *Palaestra* 212 (1938). S. 179—180.

Abb. 355

**Cod. 12470**

24. Mai 1462

**HEINRICH VON MÜNCHEN: Weltchronik** (deutsch).

Papier, 375 ff., 317 × 220, Schriftspiegel 220 × 151, 2 Spalten zu 41—44 Zeilen. — Initialen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG: *Hie ist nu aus dy Alt Ee Anno domini 1462 feria secunda Ante festum Ascensionis ihesu christi nostri Saluatoris et Redemptoris* (fol. 375<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Kartause Schnals — Bibliothekssignatur auf dem oberen Schnitt.

LITERATUR: Inventar I, 151. — Menhardt III, 1237.

Abb. 220

**Cod. 12497**

3. Juli 1462

**Sammelhandschrift** mit theologischen und juristischen Texten (deutsch).

Papier, 345 ff., 290 × 218, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Wappen-Exlibris. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Beschläge entfernt, Schließen erhalten.

fol. 14<sup>r</sup>—178<sup>r</sup>: **JOHANNES VON FREIBURG: Summa confessoriorum** in der Übersetzung des **Bertold von Freiburg.** — Schriftspiegel 208 × 150, 2 Spalten zu 34 Zeilen.

DATIERUNG: *Also hat das puech ain ennd Got vns sein gnade senndt. In Vigilia vdalrici Anno millesimo quadringentesimo Sexagesimo secundo. 14 Ä 65* (fol. 178<sup>r</sup>). Jahrzahl 1465 und Monogramm des Besitzers nachgetragen. — Dasselbe Monogramm auf den Innenseiten der Deckel eingeschnitten.

NAMENSNENNUNGEN (VORBESITZER): *1465 oswalt Aygnar* (darunter gemaltes Wappen) (Innenseite des Vorderdeckels). — Weitere Namen (Vorbesitzer?): Auf der Innenseite des Vorderdeckels: *Franz Anton Reisigl. — Zachisch von Praunstetten. — Franz Ruedorfer.* — Auf fol. 346<sup>r</sup>: *Margaretha des Georgen Dunhart Eliche Hausfraw . . .* — Auf fol. 348<sup>v</sup>: *Lienhardt prindlinger von Judendarff An der zeit Castner zu Byschofhoff Anno domini 15 vnt im 22<sup>tn</sup>.*

LITERATUR: Inventar I, 152. — Menhardt III, 1243.

Abb. 216

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 12497

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, Ab. 216.

amen dmy das guet ist gegen  
 got vnd den leuten so tuet er  
 am todsunde von des wegen das  
 er tuet wider die gepoten lieb  
 Aber wann am menschen in seinem  
 wann hat das dasselbig mit guet  
 ser die zuiracht was am tug  
 liebe lund so was dann das der  
 wän von amen dmy da von der  
 menschen eramen man solt habn  
 sinder am warheit als was da  
 gehott zu des menschen sili  
 erant da von solt der menschen mit  
 haben amen wann sinder am  
 warheit vnd solt eram dmy ve  
 tullen nach seinem wegen sime  
 guet oder per vnd war das am  
 gemain vnd vil leute nicht  
 guet hielten das was vnd die  
 lieb vnd auch am todsunde vnd  
 an der zuiracht ist erant ain  
 allam schuldig erant zuen od  
 mer nach dem als ain allam  
 ist wider das das da guet vnd  
 gerecht ist oder si all mit am  
 ander. her thomas

Also hat das puech am ende  
 For vns sem quode sündt

In birtula vdalici Anno mille  
 simo quadesingentesimo sexagesimo  
 simo rdo

14 A 69

## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 12497**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=6379](https://manuscripta.at/?ID=6379)